



Newsletter:
Boletín informativo:



FRÖBEL-Kindergarten An den Clouthwerken
FRÖBEL-jardín infantil An den Clouthwerken



Liebe Eltern,
mit unserem Newsletter gewähren wir Ihnen regelmäßig einen Einblick in unseren pädagogischen Alltag mit Ihren Kindern. Unsere Grundlage stellen die Bildungsgrundsätze des Landes Nordrhein-Westfalen und die damit verbundenen Bildungsbereiche dar:

Mathematische Bildung

Medien

Religion und Ethik

Soziale und (inter-)kulturelle Bildung

Bewegung

Körper, Gesundheit und Ernährung

Sprache und Kommunikation

Musisch-ästhetische Bildung

Ökologische Bildung

Naturwissenschaftlich-technische Bildung

Ein Abschied

Lang lebe die Königin

Leider hat uns unsere Ameisenkönigin “Königin” verlassen. Die Strapazen des langen Transports waren zu viel für sie. Dazu kam, dass die neue Arbeiterinnen die Königin nicht akzeptiert haben. Und so nahm der Lauf der Natur seine Wege. **Wir verabschieden uns von ihr und bereiten ihr ein schönes Begräbnis vor. Ihre Nachfolgerin stellen wir Ihnen in der neuen Ausgabe vor.**



Die Bewegungsmacher

Entspannung, Bewegung und Ernährung

Schon vergangenes Jahr konnten wir die „Bewegungsmacher“ als Kooperationspartner gewinnen – doch aufgrund von den vorherrschenden Corona Auflagen hat es etwas gedauert bis wir nun endlich starten konnten. Die Bewegungsmacher haben ein tolles ganzheitliches Konzept entwickelt, dass die Bereiche **Entspannung**, **Bewegung** und **Ernährung** ganzheitlich beinhalten. Ihr Schwerpunkt liegt somit in der Gesundheitsförderung im Alltag der Kinder. Die Bewegungsmacher kommen nun in einem Zeitraum von 10 Wochen mittwochs und donnerstags zu uns in die Turnhalle. Heute haben wir viele Bewegungsübungen und -spiele gemacht. Durch verschiedene An- und Entspannungs-, sowie Achtsamkeitsübungen wurde die eigene Körperwahrnehmung gestärkt. Wir sind schon gespannt und voller Freude was uns die nächsten Wochen erwartet.



Wir waren im Cinepänz-Sommerkino

Ab ins Kino!

Wir waren zu Besuch bei unseren Nachbarn im jfc Medienzentrum. Dort wurde uns ein toller Animationsfilm mit dem Titel „Tomte Tummetott und der Fuchs“ auf einer großen Leinwand vorgeführt. "In diesem schönen kleinen, angenehm bescheiden daherkommenden Trickfilm fügt sich alles wunderbar zum Besten. Deshalb gebührt ihm auch das höchste Prädikat, denn das Einfache gut zu machen ist immer am schwersten. Bravo!"

(Aus der Begründung der Deutschen Film- und Medienbewertung (FBW), die "Tomte Tummetott und der Fuchs" das höchste Prädikat "besonders wertvoll" verlieh.

Einige Kinder waren schon im Kino, einige nicht. Wir hatten die Gelegenheit diese kulturelle Erfahrung gemeinsam zu machen und konnten erleben, welche Qualität hochwertiges Kino hat: Vor allem mit so tollem Sound und einer großen Leinwand. Wir freuen das Medienzentrum „Seekabelhaus“ unseren neuen Kooperationspartner nennen zu dürfen und freuen uns auf viele weitere Projekte und spannende Angebote.



Wir versuchen gemeinsam Bälle in ein Loch zu werfen!

Heute haben wir uns die Bälle geschnappt und gemeinsam mit den Schaumstoffwürfeln ein Loch gebaut und dann versucht die Bälle dort rein zu werfen.

Das war am Anfang doch nicht so einfach wie es aussah. Wir mussten die Bälle mit den Händen so halten und werfen, dass sie genau in das Loch rein fallen. Dabei mussten wir es mehrfach ausprobieren. Doch je länger wir übten, umso besser klappte es dann auch.

Zum Schluss konnten wir schließlich doch mehrere Bälle in das Loch werfen und waren stolz, dass wir dies auch geschafft haben.



Wir ziehen uns mit viel Kraft an der Bank entlang!

Diesmal haben wir uns was schwierigeres ausgesucht und das war gar nicht so einfach.

Wir haben uns an einem Ende der Bank flach auf dem Bauch gelegt und dann mit beiden Händen gleichzeitig zum anderen Ende entlang gezogen.

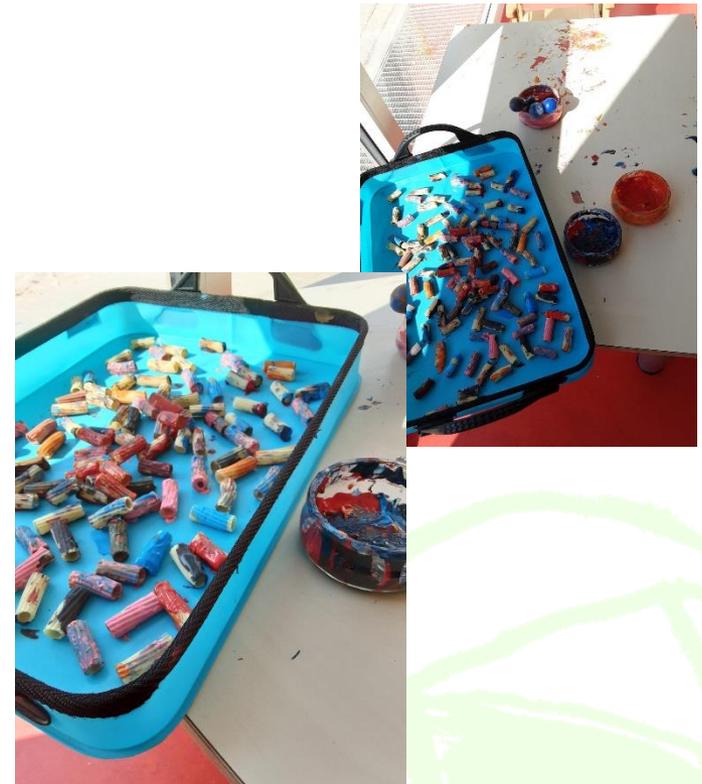
Das war schon sehr anstrengend, wir mussten sehr viel Kraft anwenden, um uns über die Bank zu ziehen und dabei achten, dass wir nicht herunterfallen.

Da wir ja schon bereits unseren Körper sehr gut bewegen können, klappte das auch und waren mächtig stolz, als wir am anderen Ende ankamen.



Farbexperimente Teil 1

In dieser Woche veranstalten wir im Wolkenschloss verschiedene Experimente mit Fingerfarbe. Dabei ist für uns nicht das Ergebnis das Wichtigste, sondern der Prozess, das Erleben der Farbe und der Möglichkeiten, die wir mit ihr haben. An einem Tag nehmen wir uns mal Nudeln zum Bemalen. Das fühlt sich ganz anders an als Papier. Wir können entweder die Nudeln in der Hand halten und sie mit Pinsel oder unseren Händen anmalen. Oder wir schmeißen die Nudeln in den Farbtopf und rühren kräftig um. Am Ende fädeln wir bunte Nudelketten auf.



Farbexperimente Teil 2

In dieser Woche veranstalten wir im Wolken Schloss verschiedene Experimente mit Fingerfarbe. Dabei ist für uns nicht das Ergebnis das Wichtigste, sondern der Prozess, das Erleben der Farbe und der Möglichkeiten, die wir mit ihr haben. Wir nehmen uns ein riesengroßes Papier und können uns mit verschiedenen Farben, Pinseln, Fingern und Händen so richtig austoben. Am Ende haben wir ein richtig tolles gemeinschaftliches Bild hergestellt, das wir in unserem Flur aushängen wollen.



Farbexperimente Teil 3

In dieser Woche veranstalten wir im Wolken Schloss verschiedene Experimente mit Fingerfarbe. Dabei ist für uns nicht das Ergebnis das Wichtigste, sondern der Prozess, das Erleben der Farbe und der Möglichkeiten, die wir mit ihr haben. Wir stempeln auf vorgezeichnete Luftballons und Wolken die Fingerfarbe. Wir benutzen dazu verschiedene Farben und – statt Pinsel oder unseren Finger – Korken als Malgerät. Die tollen Luftballons hängen jetzt am Fenster im Wolken Schloss.



Luftschiff - CockPit

Seite 11

Was mag ich?

Mit dieser Frage haben wir uns erneut im Cockpit beschäftigt. Dieses Mal haben wir uns dieser Frage angenähert in dem wir eine Seite für unser Portfolio gestaltet haben. „Meine Lieblingsfarbe, mein Lieblingstier, mein Lieblingsessen“ und einige andere Fragen wollten beantwortet und aufgemalt werden. Der Clou?! Das ganze lässt sich durch ein Rad betrachten, das immer eine der Fragen und Antworten zeigt ☺

So haben wir uns selbst reflektiert, unsere Feinmotorik trainiert und „ganz nebenbei“ sind wir auch mit den anderen Kindern über unsere Vorlieben ins Gespräch gekommen.

Haben
Gemeinsamkeiten
und Unterschiede
festgestellt.



„Man ist auch Freunde wenn man nicht alles gleich mag!“
(Mädchen 5 Jahre)

Selbstgemachte Knete

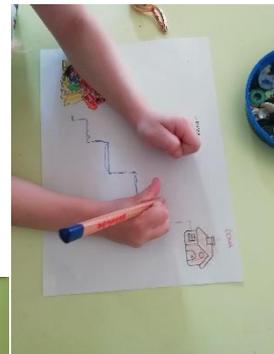


Diese Woche haben wir Knete selbst gemacht. Das hat nicht nur Spaß gemacht sondern ist auch viel Nachhaltiger und gesünder. Es war fast wie Backen! Wir nahmen Mehl, Wasser, Salz und Öl und haben daraus einen klebrigen Teig gemacht, den wir gut kneten konnten. Danach haben wir den Teig aufgeteilt und jede:r hat sich eine Farbe ausgesucht mit der der „Teig“ gefärbt werden sollte. Das hat super geklappt und die Knete ist schön bunt geworden!

APRENDEMOS ESPAÑOL

Nos divertimos cosiendo, nos concentramos y aprendemos

Mientras conocemos y aprendemos la palabra "caracol" y "casa" en español, trabajamos la motricidad fina y la concentración.



Luftschiff - Nähwerkstatt en español

Seite 14



¿De qué color es tu pelo? Los niños y niñas me responden: “RUBIO!!!”

Además conocemos y aprendemos a coser, también las palabras “aguja” e “hilo” y de qué color es nuestro pelo en español. Nos ayudamos y trabajamos en equipo.



Trenzamos diferentes dibujos

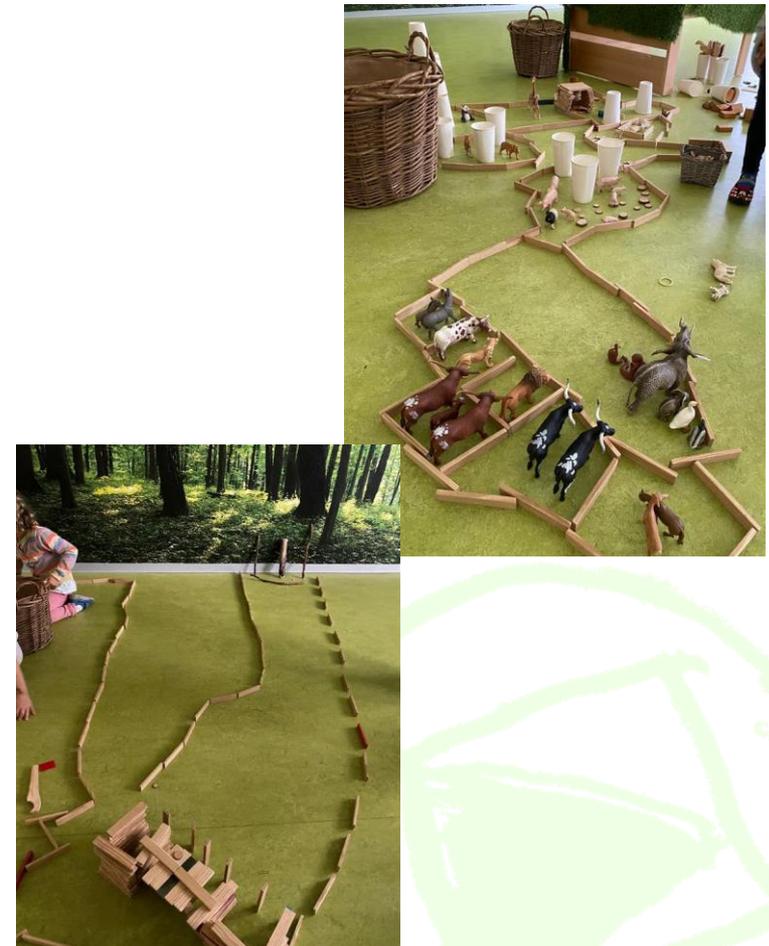
Comenzamos a conocer las palabras “barco”, “payaso”, “papagayo” y “camión” en español

- ▲ Conocemos nuevas palabras en español mientras nos divertimos y trabajamos la concentración y la motricidad fina.



Wir bauen unseren Clouthgarten nach

Heute hatten die Kinder eine kreative Idee!
Das Wetter war schlecht, es regnete und deshalb hatten sie wenig Lust in den Garten zu gehen. Also haben wir uns diesen in den Bauraum geholt. Die Kinder haben den Clouthgarten aber noch erweitert, denn sie sind der Meinung, dass uns Tiere fehlen. Der Clouthgarten wurde also ein Zoogarten. Die Tiere sollen sich aber frei bewegen können und nicht eingesperrt sein. Wie man auf den Bildern sieht, gibt es hier einen offenen Ausgang direkt in den Wald. Bei uns im Kindergarten ist jedes Tier frei und Willkommen



Wir schreiben einen Brief

Diese Woche drehte sich in der Buchstabenwerkstatt alles um das Thema Briefe 😊

Wem schreibt man Briefe?

Wie beschrifte ich einen Briefumschlag?

Wie funktioniert das eigentlich mit der Post?

So trugen sich viele schöne Kinderzeilen zusammen, die wir in liebevoll gestalteten Briefumschlägen in den nächstgelegenen Briefkasten gebracht haben, damit sie von dort aus ihren Weg zu allen Adressaten finden konnten.



Ankommen im Kindergarten

Um alle Geschehnisse in der Kita aufzugreifen, haben wir uns diese Woche damit beschäftigt oder auch zurückerinnert- wie es denn ist, wenn man neu in der Kita ankommt. Da wir ja auch einige neue Kindergartenkinder bei uns begrüßen dürfen 😊

Während wir das Buch vom „Kleinen Wir im Kindergarten“ gelesen haben, kamen wir immer wieder gut darüber ins Gespräch.



Bilder aus Naturmaterial

Nach unseren Farbexperimenten diese Woche haben wir noch weiter mit Material und dem Thema Spätsommer kreativ experimentiert. Für diese wunderschönen Bilder haben wir bei einem Streifzug durch den Clouthgarten alles gesammelt, was dort im Spätsommer wächst. Auch die ersten Blätter fallen schon von den Bäumen. Mit Kleber haben wir buntes Papier eingepinselt und unsere Sammlung aufgeklebt. Wir sind schon gespannt, was wir in zwei oder vier Wochen so im Garten finden.



Bizcocho de zanahoria.

- ▲ Aprovechando que hemos ido al mercado a comprar frutas y verduras hemos hecho un delicioso bizcocho de zanahoria.



- ▲ Es muy fácil de hacer y muy divertido.
- ▲ Quedó con una pinta deliciosa y estaba riquísimo.

Bizcocho de zanahoria.

- ▲ Para hacer el bizcocho tuvimos que hacer muchas cosas....



- ▲ ... como cascar los huevos, pelar y luego rayar las zanahorias, echar la harina... Y luego removerlo todo.

Es wird wieder geforscht

- In den letzten zwei Wochen war Wasser das beherrschende Thema in der Forscherwerkstatt. Die Kinder haben sich immer wieder die Frage gestellt, wofür und womit man Wasser so benutzen kann. So haben wir mithilfe des Kraft des Wassers nicht nur eigenen Kleber oder Kunstwerke erstellt, sondern auch Pfefferkörnergroße Kügelchen wachsen lassen. Auch haben die Kinder gelernt wie wichtig Wasser für Blumen, die Erde und der Natur ist. Wir haben gemeinsam in der Forscherwerkstatt Blumen angepflanzt wo jederzeit Erdproben entnommen und untersucht werden können. Wenn wir schon von der Natur sprechen auch draußen haben die Kinder schon fleißig geforscht z.B waren die Kinder im Garten mit Lupe & Lupenglas unterwegs.



Clouthwerke´s Dampfessel

Seite 23

Hallo liebe Kinder und Eltern,

hier bekommt ihr ein Rezept von unserem beliebten Apfelkuchen den wir fast ohne Zucker und mit Vollkornmehl backen .

Gleich mal vorab: das Mehl können Sie mit jeder Sorte tauschen, außer Roggenmehl, hatten wir zwar auch getestet. Das hat aber leider nicht geklappt

Warum ohne Zucker? Weil ich zum einen Datteln als Hauptsüße genommen habe, was ja irgendwie doch auch Zucker ist .

Zum Thema Vegan oder Allergien kann ich Ihnen auch nur empfehlen: testen Sie es aus! Denken Sie nur daran , falls sie komplett auf Vegan umsteigen, fehlende Nährstoffe auszugleichen.

100 g Butter
2 Eier
70 g Datteln
50 ml Milch
150 g Mehl
2 TL Backpulver
2 Äpfel



Alles zusammen verrühren und in eine Form geben anschließend für 20 bis 25 min. auf 180°C backen





FRÖBEL
Kompetenz für Kinder



FRÖBEL
Kompetenz für Kinder

www.froebel-gruppe.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Freuen Sie sich auf die nächste Ausgabe am 17.09.2021

FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH
Kindergarten An den Clouthwerken
Seekabelstraße 6
50733 Köln

